

P R O T O K O L L

über die 1. öffentliche Stadtverordnetenversammlung am Montag, den 02.05.2011, Stadthalle, Stadtteil Sachsenhausen

- Wesentlicher Inhalt der Niederschrift nach § 32 (4) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Waldeck –

Bürgermeister Feldmann begrüßte die neugewählten Stadtverordneten und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest.

Vor Eintritt in die eigentliche Tagesordnung würdigte er die Verdienste der ehemaligen Stadtverordnetenvorsteherin Frau Vera Reuber und verlieh ihr den Ehrenbrief des Landes Hessen für ihre langjährige kommunalpolitische Tätigkeit.

Sitzungsbeginn: 19.01 Uhr

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister und Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes der Stadtverordnetenversammlung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Benennung der Wahlhelfer durch die Fraktionen
4. Wahl der Stadtverordnetenvorsteherin / des Stadtverordnetenvorstehers gemäß § 57 HGO
5. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung
6. Wahl der Schriftführerin / des Schriftführers und Vertreters für die Stadtverordnetenversammlung
7. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl vom 27.03.2011 gemäß § 26 KWG und § 57 KWO

TISCHVORLAGE

8. Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf Änderung der Hauptsatzung der Stadt Waldeck
9. Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte gemäß § 39 a) HGO und § 6 der Hauptsatzung
10. Wahl der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
11. Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Planung, Bau und Umwelt
12. Verschiedenes

Zu Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister und Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes der Stadtverordnetenversammlung

Bürgermeister Feldmann eröffnete die Sitzung und stellte das an Jahren älteste Mitglied der Stadtverordnetenversammlung fest.

Nachdem die beiden ältesten Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung die Sitzungsleitung abgelehnt hatten, übernahm das drittälteste Mitglied der Stadtverordnetenversammlung, Herr Günther Rischard, die Sitzungsleitung.

Zu Punkt 2:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Günther Rischard stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 3:

Benennung der Wahlhelfer durch die Fraktionen

Von den Fraktionen wurden folgende Wahlhelfer benannt:

CDU-Fraktion:	Laura Schmitz	
	Philipp Hankel	Stellvertreter
FWG-Fraktion:	Claudia Unger	
FDP	Bodo Wagener	
Bündnis 90/DIE GRÜNEN:	Ralph Krombach	
SPD:	Heike Kiepe	
	Birgit Vetter	Stellvertreter

Zu Punkt 4:

Wahl der Stadtverordnetenvorsteherin / des Stadtverordnetenvorstehers gemäß § 57 HGO

Für das Amt des Stadtverordnetenvorstehers lag seitens der SPD-Fraktion folgender Wahlvorschlag vor:

Herr Karl-Heinz Schmidt

Die Abstimmung hierzu erfolgt in geheimer Wahl.

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit gewählt

Herr Karl-Heinz Schmidt bedankte sich für das in ihn gesetzte Vertrauen und nahm die Wahl an. Er leitete als Stadtverordnetenvorsteher den weiteren Sitzungsverlauf.

Zu Punkt 5:

Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Für die Wahl der stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher lagen folgende Wahlvorschläge vor:

1. Karl-Heinz Tilcher, CDU
2. Martin Schwechel, FWG
3. Bruno Arlt, Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Karl-Heinz Tilcher, CDU und Herr Bruno Arlt, Bündnis 90/DIE GRÜNEN wurden als stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher mit Mehrheit gewählt und nahmen die Wahl an.

Zu Punkt 6:

Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers und Vertreters für die Stadtverordnetenversammlung

Für den Posten des Schriftführers und des Stellvertreters wurden seitens der Verwaltung folgende Personen vorgeschlagen:

Schriftführer	Karl Zimmermann
Stellvertreterin	Dagmar Lohaus

Abstimmungsergebnis: einstimmig gewählt

Zu Punkt 7:

Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl vom 27.03.2011 gemäß § 26 KWG und § 57 KWO

Hierzu wurde eine Tischvorlage verteilt.

- a) Gemäß § 26 KWG (Kommunalwahlgesetz) beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldeck die Gültigkeit der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung vom 27.03.2011.
- b) Gemäß § 26 KWG (Kommunalwahlgesetz) beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldeck die Gültigkeit der Wahl der Ortsbeiräte vom 27.03.2011.

Abstimmungsergebnis: zu a) und b) jeweils einstimmig beschlossen

Zu Punkt 8:

Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf Änderung der Hauptsatzung der Stadt Waldeck

Stadtverordneter Schanner, Bündnis 90/DIE GRÜNEN erläuterte den Antrag seiner Fraktion.

Antrag:

Absatz 2 § 6 der Hauptsatzung der Stadt Waldeck soll wie folgt geändert werden.

- Die Zahl der weiteren Stadträtinnen/Stadträte beträgt 6

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit abgelehnt

Damit wurde der Antrag der Fraktion `Bündnis 90/DIE GRÜNEN abgelehnt.

Zu Punkt 9:

Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte gemäß § 39 a) HGO und § 6 der Hauptsatzung

Zu diesem TOP lag ein gemeinsamer Antrag der CDU, FWG und FDP-Fraktion, ein Antrag der SPD-Fraktion und ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vor.

Die geheime Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Gemeinsamer Antrag der CDU, FWG und FDP-Fraktion	17 Stimmen = 4 Sitze
Antrag der SPD-Fraktion	11 Stimmen = 2 Sitze
Antrag Bündnis`90/DIE GRÜNEN	3 Stimmen = 0 Sitze

Aufgrund des Ergebnisses wurden folgende Personen als Stadträte gewählt:

Erster Stadtrat	Gerhard Germann, FWG
weitere Stadträte	Reinhard Rausch, CDU
	Wilfried Hufeisen, CDU
	Karl-Friedrich Emde, FDP
	Günther Rischard, SPD
	Michael Bloos, SPD

Als Nachrücker für die gewählten Stadtverordneten wurde Karl Schwalenstöcker und Torsten Paul, beide CDU, sowie Brigitte Brandt-Sachse, SPD, benannt.

Die Vereidigung der Stadträte wurde durch Stadtverordnetenvorsteher Karl-Heinz Schmidt durchgeführt, die entsprechenden Ernennungsurkunden durch Bürgermeister Feldmann verlesen und ausgehändigt.

Zu Punkt 10:

Wahl der Mitglieder des Haupt-und Finanzausschusses

Für die Wahl der Mitglieder des Haupt-und Finanzausschusses lagen folgende Anträge vor:
CDU-Antrag, SPD-Antrag, FWG-Antrag und Antrag v. Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Hierüber wurde in geheimer Wahl wie folgt abgestimmt:

Antrag CDU	12 Stimmen = 3 Sitze
Antrag SPD	10 Stimmen = 2 Sitze
Antrag FWG	5 Stimmen = 1 Sitz
Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN	4 Stimmen = 1 Sitz

Dadurch wurden folgende Mitglieder in den Haupt-und Finanzausschuss gewählt:

Werner Pilger, CDU
Jürgen Vollbracht, CDU
Philipp Hankel, CDU
Dieter Kiepe, SPD
Julia Ammenhäuser, SPD
Eberhard Diebel, FWG
Jürgen Schanner, Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Zu Punkt 11:

Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Planung, Bau und Umwelt

Zur Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Planung, Bau und Umwelt lagen folgende Anträge vor:

CDU-Antrag, SPD-Antrag, FWG-Antrag und Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Hierüber wurde in geheimer Wahl folgendermaßen abgestimmt:

Antrag CDU	10 Stimmen = 2 Sitze
Antrag SPD	10 Stimmen = 2 Sitze
Antrag FWG	7 Stimmen = 2 Sitze
Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN	4 Stimmen = 1 Sitz

Folgende Mitglieder wurden in den Ausschuss für Planung, Bau und Umwelt gewählt:

Martin Dezimbalka, CDU
Karl-Heinz Tilcher, CDU
Christian Börsting, SPD
Claudia Zappe, SPD
Heinz Schäfer, FWG
Martin Schwechel, FWG
Bruno Arlt, Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Zu Punkt 12:

Verschiedenes

- 12.1 Stadtverordneter Pilger erkundigte sich bezüglich der Informationsveranstaltung zur Abwasserentsorgung.
Hierzu teilte Bürgermeister Feldmann mit, dass im Rahmen der Eigenkontrollverordnung Kanaluntersuchungen in entsprechenden Intervallen durchzuführen wären. Dabei handele es sich unter anderem um eine Untersuchung der öffentlichen Kanäle und auch der privaten Kanäle.
Im Hinblick auf die Terminierung hierzu und der weiteren Vorgehensweise sei geplant, die Besitzer der Privatkanäle entsprechend zu informieren und zu unterrichten.
- 12.2 Stadtverordneter Diebel erkundigte sich danach, ob bereits Sitzungstermine für die nächsten Stadtverordnetensitzungen und Ausschusssitzungen bekannt wären oder ob diese in einer Ältestenratssitzung festgelegt werden sollen.
Hierzu teilte Stadtverordnetenvorsteher Schmidt mit, dass die Termine in einer demnächst stattfindenden Ältestenratssitzung festgelegt werden.

Sitzungsende: 21.02 Uhr

34513 Waldeck, den 03.05.2011

gez. Karl Zimmermann, Schriftführer

gez. Karl-Heinz Schmidt, Stadtverordnetenvorsteher